

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	82 117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Haupt-Dünengebiet in Boberg. Mit hohen Anteilen offener, unbewachsener Sanddünen, die bis zu 6 bis 8 m Höhe erreichen. Der Sand ist bei stärkeren Winden noch vollständig in Bewegung. Die Dünen bewegen sich Richtung Osten. In Teilbereichen kommen Ortsteinschichten aus früheren Bodenbildungen zu Tage. Teilbereiche wurden ausgezäunt und sind lückig bewachsen. Hier haben sich v.a. Sandtrockenrasen aus Silbergras und Sandsegge angesiedelt. In Teilbereichen hat sich der Boden durch die Ansiedlung von Moosen und Flechten verfestigt. Hier wandern Kriechweide und Besenheide ein. Während in den frisch festgelegten Sanden fast ausschließlich Silbergras und Sandsegge dominieren, sind die von Heide bedeckten Bereiche etwas artenreicher, wobei die eventuell etwas größere Artenvielfalt im Bereich der Moose und Flechten nicht erfasst wurde. Ein bis zu 6 m hoher Dünenabschnitt im Osten des Gebietes ist recht kräftig zerklüftet, hat ein steiles Relief und ist verhältnismäßig artenreich bewachsen im Verhältnis zu den nach Westen anschließenden, offen, viel betretenen Flächen. Hier nimmt Besenheide zudem relativ hohe Bestandsdichten ein und ist die Moos- und Flechtenschicht ausgesprochen günstig und dicht entwickelt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit <i>Corynephorus</i> und <i>Agrostis</i> [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Infohaus und Hans-Ulrich-Höller-Weg		
Nachbarnutzung/en	Heiden, Trockenrasen, Birkenwald		
Rechtswert (X)	576689	Hochwert (Y)	5929593
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

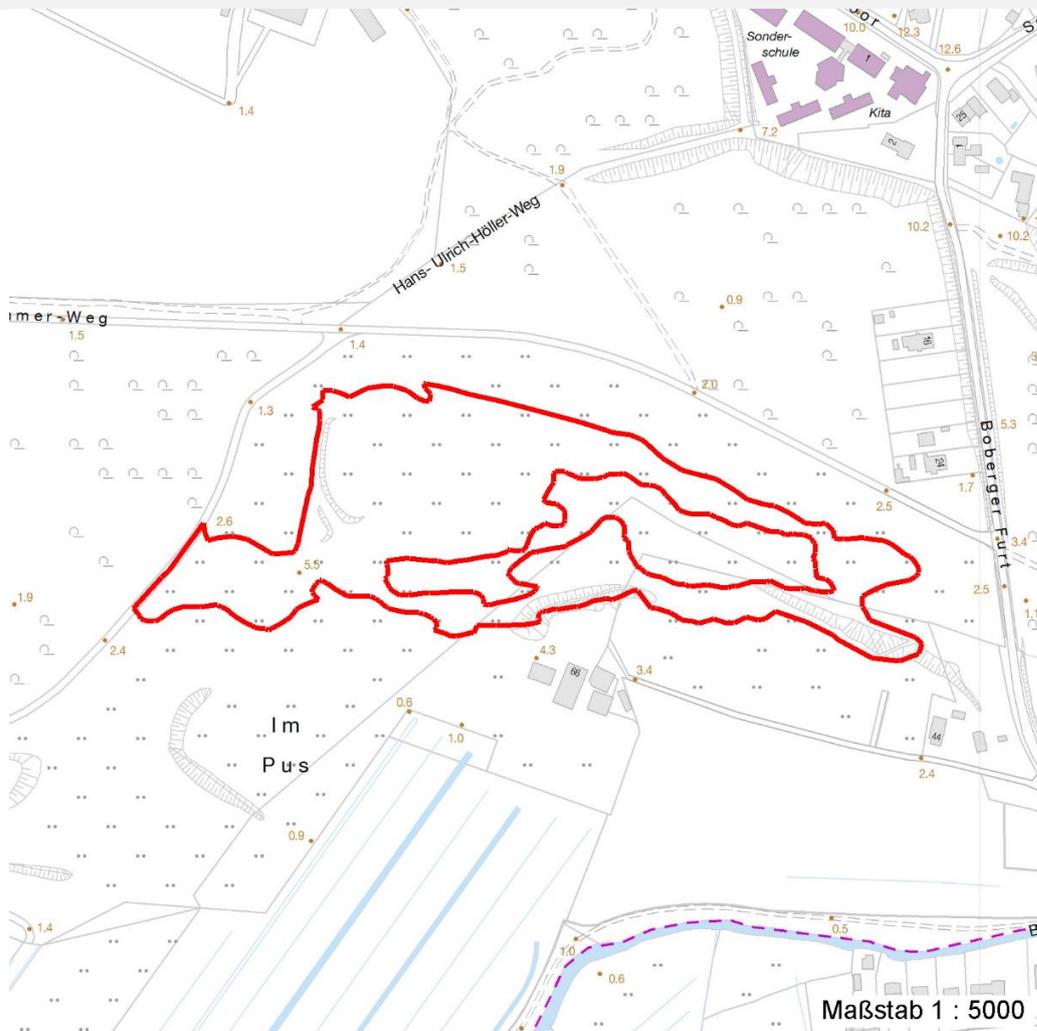
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	82 117
Bearbeitung	BRA	Kartierung	13.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58998	58989	7628	82	28.07.2008	K	7630	117

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starker Erholungsdruck Vertritt (Die starke Nutzung stellt den ökologischen Wert in Frage) Freilaufende Hunde Vermüllungen
Wertgesichtspunkte	Charakteristisches Relief Bedeutung für das Landschaftsbild

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	82 117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Bedeutung für das Naturerleben
	Bedeutung für den Biotopverbund
	Bedeutung für die Erholung
	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
	Entwicklungspotenzial
	Geologische Bedeutung
	Landschaftstypischer Biotop
	Rest der ursprünglichen Naturlandschaft
	Strukturvielfalt
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
	Vorkommen seltener Pflanzen
	Vorkommen seltener Tiere
zoologisch bedeutsame Strukturen	Sonnige Steinwälle und Böschungen
	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Erdhöhlenbauende Insekten
	Reptilien
	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Aus ökologischer Sicht sind Maßnahmen notwendig, die die starke Wirkung des Erholungsdrucks einschränken, diese erscheinen jedoch kaum umsetzbar. Evtl. sollten die ausgezäunten Bereiche größer sein als bisher.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TDS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2330
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	82 117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	15
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	84 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
2330 (HH) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]					A
Habitatstrukturen					
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	hoch	gering		B
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
Therophyten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		B
niedrigwüchsige Gräser; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%		A
hochwüchsige Gräser; geschätzter Anteil	gering	hoch	dominant		A
Moose; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		A
Anzahl Wuchsformen;	5	4	< 4		B
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		B
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		A
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	> 10%	< 10%	keine		A
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		A
Hinweise auf die typische Fauna;	günstig	mittel	ungünstig		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998
		DK5 DK5-GK	7628 7630
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	82 117
Bearbeitung	BRA	Kartierung	13.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		A
Beeinträchtigungen					A
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Degradationszeiger;	< 10%	10-25%	> 25%		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Gehölze;	< 10%	10-25%	> 25%		A
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%		A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark	weniger bedeutend	C
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				13	A

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		A	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten		A	
	Begründung für Bewertung: 13			
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
4	Habitatstrukturen		A	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen		A	
	B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend			
	C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)			
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen %			
	A: >= 10 %		A	
	Begründung für Bewertung: 80 %			
	B: < 10 %			
	C: fehlt			
4.2	Dünenrelief			
	A: auf > 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt		A	
	Begründung für Bewertung: 100 %			
	B: auf 50 - 75 % der Fläche deutlich ausgeprägt			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998	
		DK5 DK5-GK	7628	7630
		DK5 - Name	Boberg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	82	117
Bearbeitung	BRA	Kartierung	13.09.2011	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
	C: nur in kleineren Anteilen, d. h. auf < 50 % der Fläche deutlich ausgeprägt				
5	Beeinträchtigungen			C	
5.2	Zerstörung des Dünenreliefs (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung, Sandabbau; Ursache(n) nennen, Flächenanteil angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: 10 % C: > 10 %			B	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			C	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)			A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 0 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %			A	
				A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	trocken	3,1
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,5
	Reaktion	sauer	3,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,1
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	58998
		DK5 DK5-GK	7628 7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	82 117
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34811,7418
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	B	-	-														
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	w	W	-	-								G		3	V			
Ammophila arenaria (Gewöhnlicher Strandhafer)	7	w		-	-									1					
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-														
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w	W	-	-									3		V			
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h	W	-	-									3		V			
Carex pseudobrizoides (Reichenbachs Segge)	7	w		-	-							X		G	2	R	3		
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	T	-	-														
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	h	W	-	-									3		V			
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmieele)	7	w		-	-														
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z	W	-	-									V		V	V		
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	T	-	-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w	T	-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-														
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	z	W	-	-									3		3			
Nardus stricta (Borstgras)	7	w		-	-									2		3	V		
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w	T	-	-											V			
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-														
Salix repens (Kriech-Weide)	7	z		-	-									2		3	V		
Lichenes (Flechten)																			
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z	T	-	-														
														Anzahl Rote Liste Arten		10	1	10	5
														Anzahl Arten		23			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland